



100 Jahre Erster Weltkrieg

Bilder, Briefe, Erinnerungen

Presseerklärung

*„Der Soldat Berger ist heute in der hiesigen
Entlausungsanstalt entlaust worden.“*

Überwältigende Teilnahme an den Aktionstagen

Berlin, 7. Juni 2011: Hunderte Teilnehmer aller Altersklassen trugen bisher eine Vielzahl an persönlichen Erinnerungsstücken aus der Zeit des Ersten Weltkriegs zum Online-Projekt www.europeana1914-1918.eu bei. Wegen des großen Interesses werden im Juni/Juli 2011 vier weitere Aktionstage in Dresden, Erfurt, Kiel und Regensburg durchgeführt.

Anfangen von einzelnen Feldpostkarten und Fotos über große Alben, detaillierte Tagebücher oder Erinnerungsbierkrüge bis hin zu einer ganzen Kiste voll mit Säbel, Pickelhaube, Stahlhelm und Regimentsgrabtuch war alles dabei. Ein eher ungewöhnlicher Beitrag ist ein Entlausungsschein, der vermutlich nur in einer Einheit benutzt wurde. Er bescheinigt dem Soldaten Berger, frei von Ungeziefer aus dem Schützengraben zu sein. Diese Bescheinigung hatte der Soldat erhalten, nachdem er gemeinschaftlich mit seinen Kameraden, wohl in einer stillgelegten Brauerei oder einer mobilen Badeinheit, abgeschrubbt und gereinigt worden war.

Vielleicht kann nun auch das Schicksal von Otto Arndt aufgeklärt werden. Er war ein deutscher Soldat in britischer Kriegsgefangenschaft, den eine enge Freundschaft mit dem britischen Gefreiten Bernard Darley verband. Ihre gemeinsame Heldentat wird in dem Kurzfilm zum Projekt dargestellt.

Das am 24. März 2011 erfolgreich gestartete Projekt „Erster Weltkrieg in Alltagsdokumenten“ ist eine gemeinsame Initiative von Europeana, der Deutschen Nationalbibliothek und der Oxford University. Insgesamt kamen zu den bisherigen vier Aktionstagen in Frankfurt am Main, Berlin, München und Stuttgart über 350 Personen. Von den mitgebrachten Dokumenten und Erinnerungsstücken wurden über 15.000 digitale Aufnahmen gemacht. Ein großer Teil der Einlieferungen ist bereits katalogisiert und steht zusammen mit den direkt eingestellten Objekten der Öffentlichkeit und der Forschung auf der Projektwebseite zur Verfügung.

Weitere Aktionstage

- Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt, 14. Juni 2011, 10-18 Uhr
- Sächsische Landes- und Universitätsbibliothek Dresden, 22. Juni 2011, 10-18 Uhr
- Zentralbücherei Kiel, 29. Juni 2011, 10-18 Uhr
- Staatliche Bibliothek Regensburg, 20. Juli 2011, 10-18 Uhr

Kontakt:
Facts & Files
Frank Drauschke
mobil.: 0163-4809862
drauschke@factsandfiles.com



Entlausungsschein des Soldaten Max Berger, 16. Mai 1917



Beitrag beim Aktionstag in Berlin am 2.4.2011.

Transkription:

Entlausungsschein

Der Soldat Berger ist heute in der hiesigen Entlausungsanstalt entlaust worden. Desgleichen die von ihm mitzuführenden Sachen.

..., den 16. Mai 1917 Feldhilfsarzt

Stempel: Königl. Preuss. Sanitäts-Korp. 235

www.europeana1914-1918.eu/de/browse

www.europeana1914-1918.eu/de/contributions/1088

Die Freundschaft zwischen Bernard Darley und Otto Arndt

Kurzfilm: ca. 4,48 Min. www.europeana1914-1918.eu

Der Gefreite der Royal Air Force Bernard Darley hatte den Befehl erhalten, ein Feuer, das in einer Werkstatt des britischen Luftwaffenstützpunktes in St. Omer/Frankreich ausgebrochen war, zu löschen. Unter Einsatz seines Lebens bekämpfte er das Feuer im Innern des brennenden Gebäudes, um die Explosion zweier Treibstofftanks und damit auch das Übergreifen des Brandes auf ein nahe gelegenes Kraftwerk zu verhindern.

Während des gesamten Einsatzes wurde Bernard Darley von Otto Arndt, einem deutschen Kriegsgefangenen der 139. Kriegsgefangenenkompanie, nach Kräften unterstützt. Aus diesem gemeinsamen Erlebnis heraus entwickelte sich eine enge Freundschaft. Otto fertigte für Bernard als Geschenk und Erinnerung an ihren gemeinsamen mutigen Einsatz aus einer Patronenhülse eine Streichholzschachtel an.

In dem Film sucht eine fiktive Enkelin nach den Spuren von Otto und erfährt von dieser Geschichte.

Bilder und Clips zur Verwendung in den Medien können bereitgestellt werden.